

Schweinegrippe - lasst ihr euch impfen?

Beitrag von „ciara“ vom 24. November 2009 14:48

Die Impferei hat sich augenscheinlich ja erst mal erledigt - zumindest in unserem Kreis gibt es zur Zeit nämlich keinen Impfstoff mehr für "Normalsterbliche".

Und für Schwangere wie mich (25. Woche) hat's noch nie einen gegeben - soll Mitte Dezember vielleicht kommen. Pandemrix (was derzeit geimpft wird) enthält in jedem Fall Quecksilber als Konservierungsmittel - deshalb für Schwangere gar nicht zu empfehlen (Schädigung des Embryos). Aber auch die Adjuvantien des anderen Impfstoffes sind in ihrer Wirkung v. a. für Schwangere nicht unumstritten! (Ich fühle mich da oft an die Contergan-Debatte erinnert!!!)

Mein Mann hat sich mit Pandemrix impfen lassen, da er im Krankenhaus arbeitet und mich schützen will (wobei er ja trotzdem Träger bleiben kann). Für jemandem mit einem guten Immunsystem ist es wohl nicht ganz so schwer, die Impfung wegzustecken. Die Nebenwirkungen (schmerzender Arm, Erschöpfung, evtl. Fieber) hat man ja evtl. auch bei allen anderen Grippeschutzimpfungen, das ist jetzt nicht so dramatisch, finde ich.

Die Impfung von Risikogruppen hat aber auch eine Kehrseite: wer ein schwächeres Immunsystem hat, steckt nämlich auch die Impfung nicht ganz so leicht weg - auch nicht die "normale" Grippeschutzimpfung. So ist zumindest meine Erfahrung.

Was ich interessant finde ist, dass man bei dem H1N1-Impfstoff wohl als Normalsterblicher unterschreiben muss, dass man's auf eigene Verantwortung hin macht (so hat's mir eine Freundin erzählt) - das muss man ja bei einer "normalen" Grippeimpfung nicht...Nachtigall, ick hör dir trappsen, was die Frage der ausreichenden Erprobung des Impfstoffes angeht!